

## Detailierte Kostenkontrolle

ADDISON beim  
Kompletteinrichter  
BAUR WohnFaszination



Reinhold Kiefer,  
Geschäftsführer

BAUR WohnFaszination GmbH  
Gewerbegebiet Tiefenhäusern 2  
79862 Höchenschwand

Telefon 07755 9393 - 0  
Telefax 07755 9393 - 29  
info@BAUR-bwf.de  
www.BAUR-bwf.de

Mitarbeiter:  
70

Gegründet:  
1882

Fotos: BAUR WohnFaszination



**BAUR**

WOHNFAZINATION SEIT 1882

Küchenhersteller gibt es viele und das Angebot ist breitgefächert; doch auch im Premiumsegment ist es ein Alleinstellungsmerkmal, wenn die komplette Raumausstattung bis hin zum Vorhangstoff individuell gestaltet aus einer Hand angeboten wird: Das Schwarzwälder Familienunternehmen BAUR WohnFaszination setzt Maßstäbe mit seinen ganzheitlichen Konzepten und ist ein Trendsetter unter den Einrichtern, sowohl beim privaten Wohnen als auch bei Hotel- und Gastronomie-Einrichtungen. Individuell und ganzheitlich ist auch die ADDISON-Lösung bei BAUR WohnFaszination.

„Ein aktueller Trend ist die Verwendung von Altholz - dieses Material passt sehr gut zu den Präferenzen unserer Klientel, der es auf Individualität sowie auf Wertigkeit und Nachhaltigkeit ankommt“, sagt Reinhold Kiefer, Geschäftsführer bei BAUR WohnFaszination. Das traditionsreiche Familienunternehmen stellt nicht nur Küchen her, die maßgefertigt sind und über Komfort der Sonderklasse wie z.B. begehbare Vorratsschränke und Weinklimaschränke verfügen. Die Kompetenz erstreckt sich auf den gesamten privaten Innenausbau, nach Kundenwunsch zusammen mit erfahrenen Planern und Innenarchitekten indivi-

duell gestaltet, mit handwerklichem Geschick und modernster Maschinentechнологie gefertigt und eingebaut. Ein weiteres großes Geschäftsfeld ist die Hotellerie und Gastronomie, wo unter anderem exklusive Hotelzimmer im Drei- bis Fünf-Sternebereich, aber auch komplette Einrichtungen – vom Foyer über den Restaurantbereich bis hin zum Weinkeller – angeboten werden.

Der Hauptsitz des Unternehmens mit der Verwaltung und über 2000 Quadratmetern Ausstellungsfläche befindet sich in Höchenschwand im Hochschwarzwald, gefertigt wird im handwerklichen Meisterbetrieb im nahegelegenen Bernau. In Waldshut am Grenzübergang zur Schweiz gibt es eine Filiale mit Ausstellungsräumen, ebenso in Wohlen nahe Zürich. Fachberater betreuen die anspruchsvolle Kundschaft an verschiedenen Standorten im gesamten Bundesgebiet.

### Ausgangssituation

Als Reinhold Kiefer im Jahr 2011 in die Geschäftsleitung des von der Familie Baur in dritter Generation geführten Unternehmens eintrat, war für ihn klar, dass eine „dezidierte Kostenrechnung“ erforderlich ist: „Um ein so komplexes Unternehmen mit einem derart viel-

fältigen Angebot sicher führen zu können, benötige ich möglichst umfassende Transparenz in allen Bereichen.“ Die damals vorhandene kaufmännische Software, eine bei kleineren mittelständischen Unternehmen weitverbreitete Standardlösung, konnte diesen Anforderungen nicht gerecht werden. Kiefer, der in einer früheren beruflichen Tätigkeit auch in der Softwareentwicklung tätig war, nahm die marktgängigen Systeme unter die Lupe. „Mich überzeugte bei ADDISON insbesondere die hervorragende Kostenrechnung. In der Finanzbuchhaltung hätten wir auch mit anderen Lösungen klarkommen können, aber bei Kostenrechnung und Controlling verlangen wir mehr, als der Marktstandard bietet. Andere Systeme sind zu wenig flexibel. Damit wäre die individuelle Lösung, über die wir jetzt verfügen, nicht möglich.“

#### **Einführung innerhalb weniger Tage**

Das Konzept für die künftige Kostenrechnung hatte Reinhold Kiefer bereits vor der Softwareauswahl entwickelt. Nachdem die Entscheidung für ADDISON gefallen war, erfolgten sowohl die Einführung der Finanzbuchhaltung als auch die Umsetzung der Kostenrechnungs- und Controlling-Lösung innerhalb weniger Tage. Auch die Lohnabrechnung wurde auf ADDISON umgestellt. „Entscheidend für die schnelle Umsetzung waren die Datenübernahme über Standardschnittstellen und die ausgezeichnete Unterstützung durch die ADDISON-Beraterin.“

#### **Offenes System**

Ein weiterer entscheidender Vorteil aus Sicht von Reinhold Kiefer ist die Offenheit des Systems. „Wo vorher aus technischen Gründen vieles nicht möglich war, können wir mit ADDISON aus dem Vollen schöpfen“, sagt der IT-kundige Geschäftsführer. „ADDISON ist ein offenes System, das wir mit unserem ERP-System, einer Speziallösung für die Holzverarbeitende Industrie, eng verknüpft haben.“ Daten und Belege werden aus dem ERP-System in ADDISON übernommen, um sie in der Finanzbuchhaltung und Kostenrechnung weiterzuverarbeiten. Auch die Daten aus der Zeiterfassung in der Produktion werden an die ADDISON Lohnabrechnung übergeben. „Wir haben heute ein integriertes System, das weitgehend automatisiert abläuft und uns regelmäßig die Auswertungen liefert, die wir zur Unternehmenssteuerung benötigen.“

Mit ADDISON wurde bei BAUR eine umfangreiche Kostenrechnung mit über hundert Kostenstellen aufgebaut. „Wir verfügen damit über Kostentransparenz in allen Bereichen, auch mitarbeiterbezogen. Darüber hinaus führen wir mit der Controlling-Lösung eine jährliche Planung durch. Monatlich werden für die wichtigsten Kennzahlen Soll-Ist-Vergleiche erstellt, damit wir zeitnah Abweichungen feststellen und entsprechend gegensteuern können. An diesen Kennzahlen können wir schnell erkennen, wo wir aktuell stehen.“

„Unser ausgeprägtes Reporting ist außerdem sehr hilfreich bei unseren Gesprächen mit den Banken“, erläutert Kiefer. „Pro Quartal erzeugen wir aus dem System heraus einen Bericht für die Banken. Durch diese Transparenz stärken wir unsere Glaubwürdigkeit und können aus einer sicheren Position verhandeln.“

#### **Fazit und Ausblick**

Eine Software entfaltet erst dann ihren vollen Nutzen, wenn intensiv mit ihr gearbeitet wird und das Funktionsspektrum möglichst umfassend ausgeschöpft wird. „Dazu müssen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Beginn an in den Auswahlprozess einbezogen werden“, ist der Geschäftsführer überzeugt. „Wir haben zum Beispiel gemeinsam einen Besuch bei einem ADDISON-Referenzkunden gemacht. Die Akzeptanz für die Software war von Beginn an und ist bis heute unverändert hoch. Entscheidend sind hierfür die Transparenz und die intuitive Bedienung. Und dass man viele Auswertungen ganz einfach auf Knopfdruck erhält.“

Eine Erweiterung der ADDISON-Lösung ist in Kürze geplant: Das Modul Scannen-Buchen-Archivieren soll zusammen mit dem Rechnungseingangsbuch eingeführt werden. „Von dem automatisierten Workflow erwarten wir Einsparungen durch schnellere Rechnungsprüfung und sichere Einhaltung der Skonto-fristen“, so Reinhold Kiefer.

***„Bei ADDISON haben uns insbesondere die hervorragende Kostenrechnung und das Controlling überzeugt. Andere Systeme sind uns zu wenig flexibel. Damit wäre die individuelle Lösung, über die wir jetzt verfügen, nicht möglich.“***